

„Sturz der Wirklichkeit“: Art Salzburg Ein traumhaftes

Im letzten Jahr schenkte die Sala Terrena dem Kunstsalon „Art Salzburg“ einen würdigen Rahmen, heuer bespielen die Galerien rund um **Salis, Ropac, Ruberl, Beck & Eggeling** sowie **Wienerroither & Kohlbacher** auch den Hof der Dietrichsruh sowie das Haus für Mozart und den Karl-Böhm-Saal mit Kunstschätzen.

„Ich habe bereits Anfang des Jahres Festspielpräsi-

dentin **Helga Rabl-Stadler** und dem künstlerischen Leiter **Sven-Eric Bechtolf** vorgeschlagen, eine Ausstellung zum diesjährige Festspielthema ‚Traum‘ und dem Novalis-Zitat ‚Wir sind im Begriff zu erwachen, wenn wir träumen‘ zu konzipieren“, so **Thomas Salis**.

Eine schöne Idee, die auf fruchtbaren Boden viel und nun darstellende- und bil-



▲ **Hotel Sacher** Direktorin **Angélique Lassiwe** hier mit **Lidwine Clary** und **Aldringen, AENEA - Jewellery**.

Die Kuratorin der Ausstellung „Sturz der Wirklichkeit“ **Christa Armann**.



Die Wiener Galeristen **Philipp Konzett** und **Richard Ruberl** bei einem Bild von **Franz West**.

ÖVP-Empfang im Café Mozart: Buhlschaft stimmt sogar „Django“ sanft Das Neue hat immer seinen Zauber

Bundeskanzler **Christian Kern** wird, nachdem er so einen arbeitsreichen Sommer vor sich hat, die eine oder andere Festspielaufführung wohl nur von seiner Couch aus verfolgen.

Auch bei seinem Koalitionspartner **Reinhold Mitterlehner** ist die Zeit für die Kunst beschränkt. „Der ‚Jedermann‘ mit der neuen Buhlschaft steht aber schon fix auf meinem Plan!“

Klar, so ist doch **Miriam Fussenegger** als Oberösterreicherin eine Landsfrau des Vizekanzlers. „Ich bin schon sehr gespannt, wie sie sich in ihrer Rolle schlägt, aber das Neue hat ja bekanntlich immer seinen Zau-

ber!“ **Land-, Forst- und Umweltminister André Rupprechter** lässt das Spiel vom Sterben des reichen Mannes heuer aus. „Auf die neue Inszenierung im nächsten Jahr, und vor allem wer sie gestaltet, bin ich allerdings schon sehr gespannt.“

Interessant findet **LH Wilfried Haslauer**, dass **Anna Netrebko** in **Puccinis** „Mannon Lescaut“ ihr Ehemann **Yusif Eyvazov**, als Liebhaber zur Seite steht. Große Erwartungen setzt er aber vor allem in die Schauspielproduktionen **Shakespeares** „Sturm“, **Bernhards** „Der Ignorant und der Wahnsinnige“ sowie **Becketts** „Endspiel“.



▲ **Landtagspräsidentin Brigitta Pallauf** und **LH Wilfried Haslauer**.



Vizekanzler **Reinhold Mitterlehner** mit **Ali & Harry Preuner**.

zeigt im Foyer im Haus für Mozart unter anderem erotische Blicke auf Schlafende Festspielerlebnis



dende Kunst vereint. Jeweils eine Stunde bevor man sich in die Fänge von **Adès** „Würgeengel“ bzw. **Mozarts** „Don Giovanni“ begibt, kann man nun auch Malerei, Zeichnungen, Skulpturen und Fotografien, die sich mit Grenzen des Erklärbaren, seelischen Zwischenwelten, Wunsch und Wahn auseinandersetzen, ins Visier nehmen.

„Die Ausstellung ‚Sturz der Wirklichkeit‘ nimmt Bezug auf unterschiedlichste Interpretationen von Traum und Wirklichkeit und ist in vier Bereiche unterteilt: Kunst um 1900 zum Thema Schlaf und Traum, der Surrealismus mit seiner kontroversen Bildlichkeit, Fotografie als flüchtige Wirklichkeit bis hin zur Kunst nach 1945 – das Imaginäre“, verrät Kuratorin **Christa Armann**.

Während **Alfred Kubin** skurrile und beängstigende Welten aufzeigt, spielen **Gustav Klimt** und **Egon Schiele** mit Verborgenen und Entborgenen und werfen in-

tim-erotische, voyeuristische Blicke auf Schlafende und Träumende. Die visionäre Wahrnehmung und das utopisch Fantastische steht bei den Surrealisten wie **René Magritte**, **Giorgio de Chirico**, **Max Ernst** oder **Joan Miró** im Fokus.

Zum absoluten Highlight zählen aber mit Sicherheit die 44 Skulpturen von **Salvador Dalí** aus der **Clot Collection**, die in einer speziellen Vitrine aus dem 19. Jhdt. arrangiert sind!

„Die Wachsmodele für die Skulpturen entstanden zwischen 1971 und 1981 am Swimmingpool von Dalís Residenz **Port Lligat** in Spanien. Durch die Sommerhitze blieb das Material weich und formbar und so weisen die Güsse noch Dalís Fingerabdrücke auf“, verrät **Salis** gestern bei der Eröffnung stolz.

Die Motive spiegeln Dalís wichtigste Inspirationsquellen die griechische Mythologie, christliche Themen aber auch seine Muse **Gala** wieder.



▲ **Raffaella Salis** hier zusammen mit **Anett Fritsch**, **La Contessa Almaviva** in **Mozarts** „Figaro“.

Festspielpräsidentin **Helga Rabl-Stadler** hier beim Bild von **Joyce Kilmer** „Dream of Youth“.



Sven-Eric Bechtolf & **Thomas Salis** bei den **Dalí-Skulpturen** aus der **Clot Collection**

